

der Adam und Eva versuchenden Schlange, die nach Luther's Vorstellung im Oberkörper als Mädchen erscheint fol. 133^b, worauf eine reich mit Bildern geschmückte Geschichte Jesu Christi folgt).

Fol. 179^a. *„de pena infernali.“*

Fol. 180. Noten mit einem Liedertext *„Dye weishait vnd gotlich warhait“* u. s. w.

Fol. 182^a (rubr.): *„Ein lied von vnsern herren leiden yn dem thon Maria zart etc. Mensch nit klag den ganczen tag vnd nimb dier das zu herzen“* u. s. w.

Fol. 187^b (rubr.): *„Ein ynnig vnd andachtig gesang von den syben warten, dye der her got vnd mensch am Khreiz sprach.“*

*Da Iesus an dem chrece (!) hieng,
Vnd ym sein leichnam ward verwund
mit pitterlichem smerczen u. s. w.*

Fol. 189^b (rubr.): *„Sequuntur scripture et autoritates de passione domini nostri Iesu Christi.“*

Fol. 203^b (rubr.): *„Wer diß gebet andächtiklich spricht, der verdient so vil, als ob er tausent pater noster vnd ave maria sprach.“*

„All herschaft dient, All weishait sorgt, all unschult forcht sich, all almachtikhait bettet“ u. s. w.

Fol. 206. Noten und dazu das Lied: *„Nun welt ir horen zu khurzer frist“* u. s. w.

Fol. 210 ff. Weitere lateinische Angaben über den h. Rock und das h. Kreuz und Reliquien an verschiedenen Orten (besonders über Rom), über Kirchen.

Fol. 228 ff. *„Maria zart von hoher art“* (in Noten) und der ganze Text.

Fol. 232. Noten. *„Dye frau von himel ruf ich an“* u. s. w.

Fol. 234. Antiphona mit Noten. *„Stella maris.“* Ueber die h. Maria und Andere.

Fol. 240 (rubr.): *„Autoritates bene notande.“* Und Theologisches z. B. *„de cella et solitudine, De fuga hominum, de paupertate et paciencia, de laude bone congregacionis.“*

Fol. 288^b hat er ganz unten einen todten Mann in einem Bette gemalt und dazugeschrieben: *„Pauper frater leonardus, sancta requiescat in pace“*, und wieder fol. 289^b erscheint das